

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 10.

Mittwoch den 30. April

1873.

Die Genehmigung von Schenkungen und Vermächtnissen zu Gunsten bestehender kirchlicher Stiftungsfonds betr.

Nr. 3743. Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß den in den nachstehenden Verzeichnissen aufgeführten, gemäß Verordnung vom 28. Mai 1863 Nr. 6093 und 6094 — Anzeigebblatt für die Erzdiöcese Nr. 13 — im zweiten Halbjahr 1871 und im Jahre 1872 bei diesseitiger Stelle zur Anzeige gebrachten Schenkungen und Vermächtnissen mit Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 13. I. Mts. Nr. 2029 die staatliche Genehmigung ertheilt worden ist.

Karlsruhe den 21. Februar 1873.

Katholischer Oberstiftungsrath.

Schaible.

Bühler.

I. Vom zweiten Halbjahr 1871.

1. In den Kirchenfond, beziehungsweise die Pfarrkirche zu Weiler, Amts Radolfzell, von dem † Johann Georg Glaser von Sznang und zwar: a) zu einer hl. Messe für sich 50 fl. und b) zur Anschaffung eines Rauchmantels und eines Kirchenbodens 300 fl.

2. In den Kirchenfond zu Ueberlingen (Stadt): Von Antonia Bommer zu Brunnensbach, Gemeinde Ueberlingen, zu einem Familienjahrtag 50 fl.

3. In den Kirchenfond zu Haslach, Amts Wolfach: Von der ledig † Franziska Braun von da, und zwar: a) zu einer hl. Messe für ihre † Eltern und ihren gleichfalls † Bruder Valentin 50 fl. b) zu einer solchen für ihre † zwei Schwestern Eleonora, gewesene Ehefrau des Landolin Stelker und Maria Anna Müller, gewesene Ehefrau des Xaver Schindele und für sich 50 fl., dann c) 500 fl. aus deren Zinsen drei arme Kinder, welche das erste Mal zur Communion gehen, gekleidet werden sollen; wobei die Verwandten der Stifterin das Vorrecht haben.

4. In den Kirchenfond zu Kappel, Amts Neustadt: Von der Katharina Gsell, geb. Denz zu einem Seelenamt für ihre † Eltern Alois Denz und Constantine geb. Schiekle 75 fl.

5. In die Filialkirche zu Erlenbach (Pfarrei Ballenberg). Von Philipp Nuber in Erlenbach zur Anschaffung eines Rauchmantels 30 fl.

6. In den Anniversarienfond zu Heidelberg: Von der Wittwe des † Tünchers Peter Scheibel Maria Anna von dort zu einer Seelenmesse für ihren † Sohn Joseph und nach ihrem Tode auch für sich 50 fl.

7/186. In den Martinskirchenfond zu Gengenbach: Von der † Xaver Echtle Wittwe Barbara, geb. Giesler in Bermersbach zu einem Seelenamt 75 fl.; ferner von Mathias Mäggle in Strohbach zu einer solchen für den † Leonhard Horn, wie auch für dessen † Ehefrau Luitgarde geb. Giesler 75 fl.; John von der Benedikt Suhms Wittwe, Therese geb. Geiger zu Gengenbach zu einer hl. Messe für ihren † Chemann L. Suhm, ihre † Tochter Helene und sich selbst 50 fl. In den St. Jakobs-Kapellenfond: Von dem † Georg Brucher von

Wingenbach (Gemeinde Bermersbach) zu einer hl. Messe für sich und seine gleichfalls † Ehefrau Franziska geb. Blaurock 65 fl.

8. In den Kapellenfond zu Gaß: Von den Erben des all-da † Franz Xaver Tröndle zu vier hl. Messen für denselben 266 fl. 40 kr.; und in die Pfarrkirche zu Waldkirch von einer ungenannten Person ein Chorrock mit Spigen im Werth von 12 fl.

9. In den Kirchenfond zu Dundenheim: Von dem von da gebürtigen † Pfarrer Joseph Förger von Bachheim, zu einer hl. Messe für sich und seine Eltern, Georg Förger und Veronika geb. Bersching 50 fl.

10. In den Kirchenfond zu Stein, Amts Mosbach: Von Joseph Köser von dort (Stein) zu einem Engelamt für sich, seine Ehefrau Theresia und seinen Sohn Peter 100 fl.

11. In den Kirchenfond zu Griesheim, Amts Offenburg: Von der Wittwe Walburga geb. Burker, Altsonnenwirthin, zu einem Seelenamt für ihren † Chemann Ludwig Burker von Griesheim und seiner Zeit auch für sich 75 fl. Von der ledigen Theresia Dengler zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Bernhard Dengler und Katharina geb. Jogerst 50 fl.

12. In den Kirchenfond zu Elzach: Von der Anton Wehrles Wittwe, Barbara geb. Kösch zu einer hl. Messe 75 fl.

13. In den Kirchenfond zu Hundheim: Von dem Landwirth Franz Grunlich in Steinbach zu einem Engelamt für seine ledig † Tochter Maria Franziska Grunlich und deren Mutter Elisabetha geb. Schüßler 100 fl.

14. In den Kirchenfond St. Roman: Von dem † Joseph Benz von Kinzigthal zu drei hl. Messen 150 fl.

15. In den Kirchenfond zu Dörlesberg: Von Anselm Fischer alldort zu einem Seelenamt für sich, seine Eltern und seinen Bruder Wilhelm 75 fl. Desgleichen von Anna Maria Koch, geb. Goldschmitt zu einem solchen für ihre ledig † Schwester Eva Margaretha Goldschmitt 75 fl.

16. In den Kirchenfond zu Zell im Wiesenthal: Von der Wittwe Katharina Gerpacher, geb. Vogel in Zell zu einer hl. Messe für ihre ledig † Schwester Maria Vogel 50 fl.

17. In die Pfarrkirche zu Neckargemünd: Von einer un-

genannten Person ein Festtagsmeßgewand im Werth von 100 fl.; und von dem Paramenten-Verein in Heidelberg ein violettes Meßgewand im Werth von 28 fl. 55 kr.

18. In den Anniversarfond zu Menzenschwand: Von dem † Eisenhändler Kolumban Kaiser von Hintermenzenschwand zu einem Seelenamt für sich 100 fl.; und von der Wittve des † Maurers Franz Karl Spitz, Marianna geb. Kaiser, zu zwei hl. Messen, wovon die eine für ihren Ehemann, die andere für sich nach ihrem Tode zu lesen ist 100 fl.

19. In den Unionsfond Bonndorf für Rechnung der Pfarrkirche von Gündelwangen zu einem Seelenamt für Mathä Metzler von Gündelwangen 75 fl.

20. In den Kirchenfond zu Seelbach, Amts Lahr: Von den Geschwistern Maria Anna und Barbara Mosmann in Wittelsbach zu einer hl. Messe 50 fl. und von der Wittve Obert in Steinbach zu einer hl. Messe 50 fl.

21. In die Pfarrkirche zu Unterschüpf: Von ungenannten Personen: a) ein Rauchmantel im Werthe von 80 fl.; b) ein Velum i. W. v. 30 fl.; c) ein Ciborium-Mäntelchen i. W. v. 12 fl.; d) ein Rauchfaß i. W. v. 16 fl.; e) ein Altarteppich i. W. v. 27 fl. und f) zwei Blumenstöcke i. W. v. 3 fl.

22. In den Kirchenfond zu Schönau bei Heidelberg: Von der † Franziska Bender von da zu einer hl. Messe 50 fl.

23. In den Kirchenfond zu Dielheim: von Johann Michael Kolb von da zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Barbara geb. Ulrich 75 fl.

24. In den Kirchenfond zu Rittersbach, Amts Mosbach: von Franz Joseph Bangert von Großscholzheim zu einem Engelamt für sich und seine Ehefrau Maria Anna geb. Wiedemann 100 fl.

25. In den Kirchenfond zu Prinzbach: von Anastasia Eisenmann von dort zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

26. In den Kirchenfond zu Hügelsheim: von dem Landwirth Bernhard Müller alldort zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Sophia geb. Ernst, und fr. Zeit auch für sich 50 fl., dann von der Wittve Juliana Bernhard geb. Herrmann zu einer solchen für sich und ihren † Ehemann Joseph Bernhard 50 fl.

27. In den St. Koretokapellen- und Bruderschaftsfond zu Hüfingen: von Fräulein Anna Bausch von dort zur Restauration der Koretokapelle 200 fl. und von Johann Haller von da zu gleichem Zweck 50 fl.

28. In den Kirchenfond zu Schapbach: von den zwei Hofbauern Franz Sales Bühler in der Sulz und Johann Bühler auf dem Schwarzenbruch zu einem Seelenamt für den † Franz Sales Bühler, Hanslesbauer und seine ebenfalls † Ehefrau Katharina geb. Harter 75 fl.

29. In den Kirchenfond zu Staufeu: von der Wittve Maria Anna Rafz, geb. Schilling, zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann 100 fl.; desgleichen von dem † Alois Sütterle zu einer hl. Messe für sich und seine gleichfalls † Ehefrau 50 fl.; ferner von der † Agatha Andris zu einer hl. Messe auf 20 Jahre für sich und ihre Eltern 100 fl.; von dem † Eduard Schlegel zu einem Seelenamt für sich und seine gleichfalls † Ehefrau 100 fl.; von dem Pfarrer Joseph Anton Lederle in Thunsel zu einem Seelenamt für seine † Schwester 100 fl.; von dem † Revisor Anton Becker zu einem Seelenamt für sich 150 fl. und von dessen † Ehefrau Magdalena Becker, geb. Gallus, zu einem Seelenamt 100 fl.

30. In den Pfarrfond zu Pfaffenweiler, Amts Billingen: von den Kindern des † Landwirths Anton Lang von dort zu einer hl. Messe für ihre Eltern 50 fl.

31. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung der Pfarrkirche Dillendorf zu einer hl. Messe für den † Mathä Durrst von da 50 fl.

32. Ebendahin für Rechnung der Pfarrkirche zu Grafenhausen, Amts Bonndorf, zu einer hl. Messe für den Thierarzt Joseph Seidel von Grafenhausen 50 fl.; und zu einer solchen für die Familie des Landwirths Joseph Wachter von da 50 fl.

33. In den Kirchenfond zu Brühl: von der Wittve Elisabetha Kübler, geb. Mehrer, zu einem Seelenamt in dasiger Kirche für ihre † Mutter und später auch für sich 90 fl.

34. In den Kirchenfond zu Eiersheim: zu einem Engelamt für den † Martin Höflein 100 fl. und außerdem noch 50 fl. zu einer hl. Messe. Ebendahin, beziehungsweise in die Pfarrkirche: von dem pens. Pfarrer Römig in Hochhausen zur Anschaffung von Weißzeug 20 fl.

35. In den Kirchenfond zu Schlatt, Amts Staufeu: von dem † Joseph Wasmer von dort zu einem Seelenamt für sich, seine Eltern und Kinder 100 fl.

36. In die Pfarrkirche zu Stetten, Amts Vörrach: von ungenannten Personen drei Altargemälde, und zwar: a) „die Auferstehung Christi“ auf dem Hochaltar, von Hofmaler Dürr; b) „die unbefleckte Empfängniß der Jungfrau Maria“ und c) „den hl. Joseph“ mit dem Kinde Jesu, beide letztere von Deschwanden, zusammen im Werth von 1500 fl.

37. In den Kirchenfond zu Friesenheim: von dem ledig † Hutmacher Friedrich Graber von dort zu einem Seelenamt für sich und seine Eltern Friedrich Graber, gewesenen Nagelschmied, und Katharina geb. Kromer 75 fl.

38. In den Kirchenfond zu Herdwangen: von der † Wittve Anna Maria Bentler geb. Nesensohn von Mülthausen (Jilial) zu einer hl. Messe für sich und ihren gleichfalls † Ehemann Joseph Bentler 50 fl.

39. In die Pfarrkirche zu Eschbach, Amt Staufeu: von zwei ungenannten Personen: a) vier Blumenstöcke im Werth von 12 fl. 24 kr.; b) eine schwarze Fahne im Werth von 22 fl.; c) ein weißes Ciboriummäntelchen im Werth von 6 fl.

40. In den Kirchenfond zu Hubertshofen: Von Martin Tritschlers Wittve zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Anton Tritschler 50 fl.; von der Wittve Maria Dohrer ebenfalls 50 fl. zu einer hl. Messe für den † Michael Winterhalter, und von der ledigen Sophia Banbaiter zu Unterbränd zu einer solchen für ihre Eltern 50 fl.

41. In die Pfarr- und Wallfahrtskirche zu Schienen, gestiftet von Pfarrgenossen und Wallfahrern: a) ein blauweiden silbergesticktes Muttergotteskleid im Werth von 42 fl. 20 kr.; b) vier metallene Lichtstöcke i. W. v. 38 fl.; c) ein Todtenbahrtuch i. W. v. 13 fl.; d) zur Ausbesserung und Verfilberung einer Monstranz 55 fl.; e) zur Verfilberung eines Kelches 16 fl. 28 kr.; f) ein neues Meßbuch i. W. v. 27 fl.; g) ein rothweidenes Cingulum i. W. v. 2 fl. 20 kr.; h) ein blaues Kreuz-Velum i. W. v. 6 fl. 14 kr.; i) ein neuer seidengestickter Traghimmel i. W. v. 183 fl. 36 kr.

42. In die Pfarrkirche zu Beuern, Amts Ueberlingen: von ungenannten Personen verschiedene Kultgegenstände (4) im Gesamtwert von 24 fl. 6 kr.

43. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung der Kirche zu Schluchsee zu einer hl. Messe gestiftet von Altbürgermeister Bruder von da für seinen in Hagenau † Bruder Bernhard Bruder 50 fl.

44. Ebendahin und eben auch für Rechnung der Kirche in Schluchsee: von den Kindern des Johann Kaiser von Schwarzhalden zu zwei hl. Messen für ihre Eltern Johann Kaiser und dessen Ehefrau Theresia, geb. Morath 100 fl.

45. In den Kirchenfond zu Gamshurst: von der † Ehefrau des Fidel Weingerd Karolina geb. Schmalz, zu einer hl. Messe 50 fl., und in die Pfarrkirche alldort: a) von mehreren Pfarrangehörigen ein rother Altarteppich im Werth von 24 fl.;

b) von den Pfarrangehörigen ein Kreuzifix (Missionskreuz) i. W. v. 46 fl.; c) von einer ungenannten Person eine Statue „den hl. Joseph“ i. W. v. 100 fl.; d) von der Joseph Holz Wittwe Judith geb. Lehmann eine Statue „den auferstandenen Heiland“ i. W. v. 15 fl.

46. In den St. Martins-Pfarrfond zu Freiburg: Von der Frau Maria Eva Pfeifer geb. Schill in Buchheim zu einer hl. Messe für die in Freiburg † Eheleute Konrad Förderer und Franziska geb. Schill 50 fl.

47. In den Kirchenfond zu Forchheim, Amts Kenzingen: von einer ungenannten Person zu drei Korateämtern 300 fl., schon anno 1867 gestiftet. Von der ledigen Klara Ries in Forchheim zu einem Seelenamt für ihre Eltern Joseph Ries und Katharina geb. Joseph und sich 75 fl. (ebenfalls schon 1867 gestiftet). Von Franziska Weinmann all dort zu einer hl. Messe für ihren Ehemann Mathäus Fehr und dessen Tochter Elisabetha und Rosa 50 fl.; von Margaretha Zoller dortselbst zu einer solchen für ihren Ehemann Albin Bösch 50 fl. (anno 1868 gestiftet) und endlich von Klara Futterer in Forchheim zu einem Seelenamt für Simon Futterer und dessen Ehefrau Theresia geb. Binder und deren Sohn Franz Anton Futterer 75 fl.

48. In den Kirchenfond zu Watterdingen: von der Wittwe Crescentia Siebler geb. Bausch dortselbst zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Johann Siebler und die Seinigen 50 fl.

49. In den Kirchenfond zu Ulm, Amts Oberkirch: Von der † Wittve Maria Anna Bohnert, geb. Graf, zu einem Seelenamt für sich und ihren sel. Ehemann Georg Bohnert 75 fl. und in den Bruderschaftsfond all da: von Franziska Baudendistel geb. Meier zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Joseph Baudendistel und fr. Zeit auch für sich 75 fl.; sohin in die Kapelle zu Thiergarten: von mehreren Jungfrauen zur Anschaffung erforderlicher Corporalien und Purificatorien 8 fl.

50. In den Kirchenfond zu Schliengen: von der Wittve des † Johann Nepomuk Sommerhalter von Mauchen zu einem Seelenamt für diesen und ihre † zwei Söhne, Emil und Karl Sommerhalter 75 fl.

51. In den Kirchenfond zu Oberwittstadt: von den Kindern der † Müller Johann Anton Klor'schen Eheleute zu einem Engelamt für beide Elternteile 100 fl.

52. In den Kirchenfond zu Kreenheinstetten: von der ledig † Katharina Martin von Neudingen zu einem Seelenamt für sich und ihre gleichfalls † Schwester Maria 75 fl. und in die Pfarrkirche all da die 14 Stationstafeln im Werth von 80 fl.

53. In den Kirchenfond zu Schönau (Stadt): von Fridolin Philipp in Wolfslisbrunn, zu einer hl. Messe für seine † erste Ehefrau Genovesa Seger und später nach ihrem Ableben auch für seine zweite, Magdalena Wunderle und für sich 50 fl.

54. In den Kirchenfond zu Renchen: von der † Philipp Lindenmaier's Wittve von Renchen zu einem Seelenamt für sich und ihren sel. Ehemann 75 fl.

55. In die Pfarrkirche zu Gerlachsheim: von dem † Kreuzwirth Thomas Gerber von Gerlachsheim ein silberner Kelch im Werth von 140 fl.; und in den dasigen Kirchenfond: von Fräulein Helena Serger in Würzburg zu einer hl. Messe 50 fl.

56. In den Kirchenfond zu Gerchsheim: von dem Landwirth Gg. Fischer zu einem Engelamt für seine † Ehefrau Anna Maria geb. Lurz und sich selbst zur Zeit 100 fl.

57. In den Kirchenfond zu Unterbalbach: von Joseph Hofmann zu Bütthard zu einem Engelamt für seine † Ehefrau Anna Maria geb. Metzger, und seiner Zeit auch für sich 100 fl. und in die Pfarrkirche all da: von einer ungenannten Person eine aus Holz geschnitzte Muttergottes-Statue i. W. v. 95 fl.

58. In den Kirchenfond zu Landshausen: von dem † Joseph

Kopp zu einem Seelenamt für sich und nach dem Ableben seiner Wittve auch für diese 75 fl.

59. In den Kirchenfond zu Darlanden: von der Wittve des Thomas Höll I. zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann und dessen Familienangehörige 75 fl.

60. In den Kirchenfond zu Großschönach: von der Wittve Maria Sohler geb. Wacker in Dwingen zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Philipp Wacker und Josepha geb. Liebherr 50 fl.

61. In den Kirchenfond zu Mähringen: von Elisabetha Scheerer in Neudingen zu einer hl. Messe für den † Kaplan Karl Löw von Heiligenberg 50 fl.; und in den Bruderschaftsfond all dort: von einer ungenannten Person eine gefaste Madonna-Statue im Werth von 80 fl.

62. In die Kapelle zu Haslach, Filial der Pfarrei Ulm: von einer ungenannten Person ein rothseidenes Messgewand, im Werth von 30 fl.

63. In den Kirchenfond zu Weingarten, Amts Offenburg: von der Wittve Theresia Kiefer geb. Volkner in Weierbach zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Mathäus Kiefer und dessen Familie, wie auch für sich nach ihrem Ableben 50 fl.

64. In den Kirchenfond zu Müllen: von den Erben der † Eheleute Johann Baptist Serer und Magdalena geb. Broos zu einem Seelenamt für letztere 75 fl.

65. In den Kirchenfond zu Dossenheim: von dem Großkittmeister Christoph Schmich zu einem Seelenamt für Gg. Michael Rüdinger von Dossenheim 75 fl.

66. In den Kirchenfond zu Grunern, Amts Staufen: von der ledig † Theresia Kiefterer von dort zu drei Seelenämtern, zwei für ihre verlebten Eltern und eines für sich 225 fl.; und in die Gottesackerkapelle all dort: von einer ungenannten Person ein Altartuch im Werth von 4 fl.

67. In den Kirchenfond zu Rohrbach, Amts Heidelberg, zu einem Engelamt für die Johann Michael Leibrecht'sche Familie 100 fl.

68. In den Kirchenfond zu Weier, Amts Offenburg: von dem Bürger und Landwirth Jakob Goos von da zu einer hl. Messe für sich und seine Ehefrau Sophie geb. Schmidt 50 fl. und von dem † Bürger und Landwirth Simon Gaß von dort zu zwei Seelenämtern, wovon das eine für ihn, dann für seine Ehefrau Ursula geb. Schuh und seine Tochter Salome, das andere aber für seine Mutter Christina, geb. Zoggerst und seine Schwester Salome Gaß und seinen Bruder Mathias Gaß abgehalten werden soll, 150 fl.

69. In den Kirchenfond zu Grafenhausen, Amts Ettenheim: zu einer hl. Messe für die dortselbst ledig † Franziska Bellmont von Ebersteinmünster im Elsaß 50 fl. und zu einem Seelenamt für Karolina Höhn, erste Ehefrau des Joseph Kölblle zu Grafenhausen und für dessen ledig † Tochter Stephanie; dann auch für Joseph Kölblle selbst und seine derzeitige Ehefrau Maria Anna geb. Häfele nach ihrem Ableben 75 fl.

70. In den Kirchenfond zu Niedböhlingen: von dem daselbst † Pfarrer Heinemann zu einem Seelenamt und einer hl. Messe 125 fl.

71. In die Pfarrkirche zu Herbolzheim, Amts Kenzingen: von dem aus Herbolzheim gebürtigen, in Wien lebenden päpstlichen Buchhändler Karl Sartori: a) die 14 Stationen des Leidens Jesu im Werth von 400 fl.; und b) ein Missale romanum im Werth von 40 fl. und in die Maria-Sandkapelle all da ein Oelgemälde „Maria mit dem Jesuskinde“ im Werth von 40 fl.

72. In den Kirchenfond zu Stollhofen: von Anton Seiter daselbst gestiftet zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Barbara geb. Ehinger und seiner Zeit auch für sich 50 fl.; von Franz Burkard all dort zu einer solchen für Lorenz Schuh und

M. Josepha Bechtold 50 fl.; und von einer ungenannten Person zu einer hl. Messe für Walburga Bechtold, Ehefrau des Ambros Schuh 50 fl.

73. In den Kirchenfond zu Ehingen: von der Wittve Susanna Willauer geb. Gut für ihren sel. Ehemann Michael Willauer zu einer hl. Messe 50 fl.; und von der Wittve Johanna Willauer, geb. Schoch, zu zwei hl. Messen für ihren sel. Ehemann Joseph Willauer und seiner Zeit für sich 100 fl.

74. In den Kirchenfond zu Ketsch: von der Elisabetha Gängel zu einem Seelenamt für ihren anno 1866 † Ehemann Franz Jakob und fr. Zeit auch für sich 75 fl.

75. In den Kirchenfond zu Dilsberg: von der † Wittve des Johann Georg Brunner von da, Margaretha geb. Kühne, zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

76. In die Kirche zu Ueffingen: von ungenannten Personen: a) ein Ciborium im Werth von 25 fl. und b) eine gewöhnliche Albe i. W. v. 12 fl.

77. In die Pfarrkirche zu Kupprichhausen: von einer ungenannten Person ein Ciborium i. W. v. 35 fl.

78. In den Kirchenfond zu Ddenheim: von Martin Zimmermann und dessen Ehefrau Albina geb. Heller von dort zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

79/163. In die Pfarrkirche zu Durlach: von einer ungenannten Person eine hölzerne Statue „der hl. Joseph“ zum Herumtragen bei Prozessionen i. W. v. 120 fl.

80. In den Kirchenfond zu Kappel am Rhein: von dem Bürger und Landwirth Martin Kirner von da und seinen Geschwistern 75 fl. zu einem Seelenamt für ihre † Eltern Karl Kirner und Viktoria geb. Buchholz.

81. In die Pfarrkirche zu Breitnau: Von Stadtpfarrer Umnenhofer zu Pfullendorf: eine gefasste Statue „den heiligen Franciscus Xaverius“ im Werth von 50 fl.; desgleichen von Metzgermeister Bär in Billingen: eine solche Statue „den hl. Johannes v. Nepomuk“ im Werth von 50 fl.; ferner vom Kirchenfond in Radolfzell: drei alte defecte Statuen der hl. drei Hausherren ohne Werthangabe. In den Kirchenfond allda zur Fassung dieser drei Statuen, wie auch derjenigen des hl. Hieronimus, und zur Anschaffung eines neuen Hochaltarbildes von Lazarus Helmlé im Werth von 100 fl.; von R. H. i. W. v. 20 fl.; von Johann Kern i. W. v. 28 fl. 30 fr.; von Cäzilia Helmlé i. W. v. 10 fl.; von Katharina Zähringer i. W. v. 10 fl.; von Joh. Gg. Wangler i. W. v. 9 fl. 26 fr.; von Franziska Waldbvogel i. W. v. 9 fl. 26 fr.; von Maria Hermann Wtw. i. W. v. 34 fl.; von Magdalena Wangler i. W. v. 7 fl.; vom lebendigen Rosenkranz i. W. v. 53 fl. 15 fr. zus. 281 fl. 37 fr.

82. In den Kirchenfond zu Reuthe, Amts Emmendingen, wurden zur Restauration und würdigen Ausschmückung daziger Pfarrkirche geschenkt: von Ferdinand Diez zu Freiburg im Staate Pensylvanien (Nordamerika) 233 fl.; desgleichen von Stadtpfarrer Umnenhofer in Pfullendorf 100 fl.; von Freiherrn von Harsch in Freiburg (Großherzogthum) 87 fl. 30 fr.; von Pfarrer Diez in Oberachern 60 fl.; von Freiherrn Adrian von Berstedt zu Buchheim 30 fl.; von Fräulein Marie Endres zu Buchheim 25 fl.; von Pfarrer Nebholz in Sunthausen 10 fl. und von Pfarrer Heisler zu Volkertshausen 16 fl.

83. In die Pfarrkirche zu Dettingen: von der Wittve Maria Eva Waldrass mehrere Blumensträuße im Werth von 2 fl. 42 fr.

84. In den Kirchenfond zu Hambrücken: zu einer heiligen Messe für die † Wittve Barbara Köhler geb. Bohn 50 fl. und von der Wittve Maria Eva Hentes zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Gg. Philipp Hentes und fr. Zeit auch für sich 75 fl.

85. In den Kirchenfond zu Mimmenhausen: von Kaspar

Schwarz zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Maria Anna geb. Kohlund 50 fl.

86. In den Kirchenfond zu Ippingen: von der Regina Ganter in Donaueschingen zu einem Seelenamt für den † Revierförster Ganter und dessen Familie 75 fl.

87. In den Kirchenfond zu Leibertingen: von dem Landwirth Michael Knittel alldort zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Theresia geb. Schweikhard und fr. Zeit auch für sich 50 fl.; dann in die Pfarrkirche dortselbst: von dem Paramentenverein in Mannheim ein schwarzes Messgewand nebst Zubehör im Werth von 40 fl.

88. In den Kirchenfond zu Friedingen: von dem Landwirth Sebastian Werkmeister alldort zu einer hl. Messe für seinen † Vater Andreas Werkmeister 50 fl. und in die Pfarrkirche von zwei ungenannten Frauen ein Tabernakelkranz von weißen Rosen im Werth von 5 fl. 30 fr.

89. In den Kirchenfond zu Höpffingen: Von der Wittve des † Lorenz Bonifaz Bührer alldort zu einem Engelamt für diesen ihren Ehemann und fr. Zeit auch für sich 100 fl.

90. In den Kirchenfond zu Billigheim: von Wendelin Gözinger zu einem Engelamt 75 fl.; desgleichen von der Wittve Margaretha Fichter zu einem Engelamt für ihre † zwei Söhne Franz Joseph und Augustin 100 fl.; in die Pfarrkirche allda: von der Frau Gräfin Arco-Zinzenberg ein Missale romanum im Werth von 31 fl. 39 fr.

91. In die Pfarrkirche zu Emmendingen: vermittelt freiwilliger Beiträge erbracht: a) ein Messgewand im Werth von 56 fl.; b) ein Missale romanum i. W. v. 26 fl.; c) eine Taufstola i. W. v. 5 fl.; d) drei Singmessen i. W. v. 6 fl. und von Personen die nicht genannt sein wollen: e) eine Madonna aus Holz i. W. v. 50 fl.; f) vier gebrauchte Messgewänder i. W. v. 40 fl.; g) ein Messbuchpult i. W. v. 4 fl.; h) ein Kreuzweg in 14 Stationen i. W. v. 150 fl.

92. In den Kirchenfond beziehungsweise die Pfarrkirche zu Urach: zur Restauration der beiden Seitenaltäre und der Altar- und Plafond-Bilder von Justine Birle in Urach 400 fl.; ferner von Othmar Berger in Schollach mittelst einer Obligation über 200 fl. im Kurswerthe von 176 fl.; von Leo Bärmann in Schollach mittelst einer solchen über 900 fl. im Kurswerth von 792 fl.; von den beiden Neupriestern Johann und Engelbert Kleijer von Schollach 50 fl.; von Magdalena Bärmann in Schollach 50 fl.; von Alois Gfäll allda 10 fl.; von Crescentia Dilger allda 7 fl.; von Nikolaus Winterhalder allda 50 fl.

93. In die Kapelle die Schollach: von Magdalena Bärmann in Schollach weiter ein Harmonium zur Einübung der Schulkinder im Kirchengesang im Werth von 88 fl.; und von einer ungenannten Person ein Buch zur Chronik der Pfarrei Urach im Werth von 3 fl. 30 fr.

94. In den Kirchenfond zu Weiler, Amts Radolfzell: von der ledigen Anna Maria Gnädinger in Bohligen zu einer hl. Messe für die † Clemens und F. Georg Gnädinger, Vater und Sohn 50 fl. und in die Pfarrkirche: durch Pfarrangehörige: eine rothe Fahne von Wolldamast i. W. v. 70 fl.; und eine Muttergottesstatue von Holz i. W. v. 65 fl.

95. In den Kirchenfond zu Donaueschingen: von der Sophia Woller zu zwei hl. Messen für ihren † Vater, den F. F. Stallmeister Mich. Woller und dessen Familie 100 fl.

96. In die Pfarrkirche zu Bühlringen: von einer Person, die nicht genannt sein will, ein Delgemälde (Marienbild) im Werth von 20 fl.

97. In den Kirchenfond zu Neudenu: von den Kindern der † Joseph Michael Roos'schen Eheleute zu einem Seelenamt für letztere — den gewes. Sattler F. Michael Roos und dessen Ehefrau Walburga geb. Roth 75 fl.

98. In den Kirchenfond zu Biberach: von Karolina Weckerle von dort zu einer hl. Messe für sich und ihre Tochter Juliana 50 fl.; sohin von Georg Nischwald von da zu einer solchen für sich und seine zwei Ehefrauen Agatha und Franziska Volk 50 fl.; und in die Pfarrkirche: von einer ungenannten Person: zwei Mess-Compositionen im Werth von 2 fl. 12 kr.

99. In den Kirchenfond zu Gerchsheim: von dem dasigen Landwirth Andreas Gernert zu einem Engelmannt für den † Jakob Gernert und dessen Familie 100 fl.

100. In den Kirchenfond zu Sasbach, Amts Breisach: von Johann Maier's Erben zu einer hl. Messe 50 fl.; sohin in die Pfarrkirche: von Maria Anna Langenbacher eine Statue „des hl. Martin“ (Bischof) i. W. v. 100 fl.; in die Pfarrkirche zu Sasbach weiter: von Leopold Freiherrn v. Girardi zwei blaue Ministrantenröcke i. W. v. 16 fl. und von ungenannten Personen: a) eine Statue des hl. Joseph i. W. v. 100 fl.; b) zwei Alben i. W. v. 22 fl. und c) eine neue rothe Kirchenfahne i. W. v. 120 fl.

101. In den Kirchenfond zu Mudau: von dem † Kaspar Scheuermann von dort zu einem Engelmannt für sich und seine verlebten drei Ehefrauen 100 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: von dem Paramentenverein Heidelberg: ein Chorrock, eine Albe und sonstige diverse leinene Gegenstände, zusammen im Werth von 25 fl. 30 kr.

102. In den Kirchenfond zu Frickingen: von dem † Johann Martin Keller, gewesenem Gastwirth zu Achhäusle, zu einem Seelenamt für sich und seine früher verlebten zwei Ehefrauen Franziska geb. Reichle und Elisabetha geb. Sulger 75 fl.; sohin in die Pfarrkirche allda: von Bürger und Bäcker Anton Latner eine weiße Fahne i. W. v. 72 fl. und von den Kranzjungfrauen im Verein mit anderen Personen: ein künstlicher Blumenkranz um das Muttergottesbild i. W. v. 25 fl.

103. In die Stadtpfarrkirche Rastatt: von Frau Banquier F. Simon Meyers Wittve daselbst, ein Glasgemälde im Werthe von 900 fl.

104. In den Kirchenfond zu Wyhl, Amts Kenzingen: von den Erben des ledig † Joseph Röttle zu einer hl. Messe für diesen ihren Erblasser und dessen Eltern Blasius Röttle und Euphrosine Dirr, dann für Florian König 50 fl.

105. In den Kirchenfond zu Renchen: von der Anton Spinners Wittve, Katharina geb. Lauf, zu einem Seelenamt für sich und ihre verlebten Ehemänner 80 fl.

106. In den Kirchenfond zu Buchholz: von der Wittve Maria Silberer in Buchholz zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Fr. Joseph Köbele und fr. Zeit auch für sich 50 fl.; und von ledig † Friedrich Hornecker von Buchholz zu einer hl. Messe für sich und seine Eltern 50 fl.; und in die Pfarrkirche von da: von verschiedenen Pfarrangehörigen: a) eine neue Prozessionsfahne i. W. v. 70 fl.; b) zur Verbesserung zweier alter Fahnen 16 fl. 15 kr.; c) zwei neue Altartücher im Werth von 14 fl. 42 kr.

107. In die Pfarrkirche zu Aasen: Von Jünglingen und Jungfrauen der Pfarrei eine weiße Fahne i. W. v. 54 fl.; von anderen Pfarrangehörigen ein weißes Messgewand i. W. v. 80 fl.; und von einer ungenannten Person: eine Statue „der hl. Antonius“ i. W. v. 71 fl. 30 kr.

108. In den Pfarrpfründefond zu Oberweier, Amts Lahr: von dem Landwirth Joseph Kottler zu einem Seelenamt für die Anverwandten des Stifiers 75 fl.

109. In die Pfarrkirche zu Heudorf, Amts Mestkirch: 1) von Pfarrer Weiß und der Pfarrgemeinde a) ein neuer weißer Traghimmel i. W. v. 80 fl.; b) eine neue Todtenfahne i. W. v. 40 fl.; c) zwei neue schwarze Ministrantenröcke i. W. v. 12 fl.; d) zur Reparatur eines gemalten Chorfensters 30 fl.; e) zur Reparatur verschiedener Kirchenparamente 30 fl.; f) für

zwei Blumenstöcke 7 fl.; g) für ein neues Altartuch 7 fl.; und h) für neue Canonafeln 6 fl. 2) Von Eleonore Kiefer, Haushälterin des Pfarrers, verschiedene Kultgegenstände im Gesamtwert von 36 fl.

110. In den Kirchenfond zu Sasbachwalden: von dem † Anton Zink von da zu einer hl. Messe 50 fl.

111. In den Kirchenfond zu Welschingen: von der Joseph Zieglers Wittve von da, Franziska geb. Honold, zu zwei hl. Messen für ihren sel. Ehemann und seiner Zeit auch für sich 100 fl.

112. In die Pfarrkirche zu Hohenthengen: von der ledig † Franziska Hilgert von Günzgen die Kreuzgang-Stationen im Werth von 340 fl.; und in den Kirchenfond allda: von dem Bürger Eduard Hauser zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Theresia geb. Seyfried 50 fl.; und von Blasius Berthold von Günzgen weiter zu einer früheren Stiftung, damit statt einer hl. Messe ein Seelenamt für seine † Ehefrau gehalten werde, 25 fl.

113. In den Kirchenfond zu Forchheim, Amts Kenzingen: von Landwirth Karl Eggert von da zu einem Seelenamt für Landwirth Lorenz Bihli und dessen Ehefrau Barbara geb. Eggert 75 fl.; in die Pfarrkirche: durch Collette erbracht zur Restauration des Hochaltars 192 fl. 57 kr. und von verschiedenen Frauen 46 Ellen Leinwand ohne Werthangabe.

114. In den Kirchenfond zu Griesen, Amts Festetten: von der Wittve des † Karl Nohl allda zu zwei hl. Messen für ihren sel. Ehemann 100 fl.; sohin in den Bruderschaftsfond von Johann Nepomuk Stoll zu einer solchen für Friedrich Stoll 50 fl., ferner von Gertrud Metzler in Geißlingen in den Pfarrhausbau fond zu einer solchen für ihren Vater Alois Metzler 50 fl.; und endlich ebendahin von Bernhardine Mühlhaupt, zu einer für ihre Base Katharina Mühlhaupt 50 fl.

115. In die Pfarrkirche zu Heintetten: von der Wittve Anna Gommeringer geb. Steidle all dort ein Altartuch im Werth von 10 fl.; und von Frau Agathe Steidle, geb. Gängel ein Kranz und zwei Blumenstöcke i. W. v. 9 fl.

116. In den Kirchenfond zu Höttingen: von der ledig † Bürgerstochter Juliana Regenscheid von da zu zwei heiligen Messen 100 fl.

117. In den Kirchenfond zu Hoppetenzell: von der Wittve des Johann Krager von da, Eva geb. Meister, zu einer hl. Messe für ihren Ehemann und für sich 50 fl.; dann in die Pfarrkirche für verschiedene Kultgegenstände 21 fl. 24 kr. durch Collette erbracht.

118. In die Pfarrkirche zu Todtnau: von ungenannten Personen verschiedene Kultgegenstände (9 an der Zahl) im Gesamtwert von 97 fl. 36 kr. nebst einem Oelgemälde ohne Werthangabe.

119. In den Unionsfond zu Bonndorf für Rechnung der Pfarrkirche Grafenhausen zu einer hl. Messe für Mathias Schwarz von Schönenbach 50 fl.

120. In den Kirchenfond zu Schönenbach: von Eugen Rißle in Linach zu einer hl. Messe für seine Eltern 50 fl.; und in die Pfarrkirche all dort: von Personen, die in Schönenbach wohnen, aber nicht genannt sein wollen: a) ein weißseidenes Messgewand i. W. v. 42 fl.; b) ein blauseidenes Messgewand i. W. v. 84 fl.; c) eine Lampenschaur mit vergoldeten Knöpfen i. W. v. 8 fl.; und von ungenannten Personen in Linach: d) zwei broncirte Leuchter i. W. v. 17 fl.; e) ein weißes und ein rothes Messgewand i. W. v. 60 fl.

121. In die Pfarrkirche zu Neustadt vermittelt gesammelter Beiträge eine Muttergottesstatue im Werth von 133 fl.

122. In den Kirchenfond zu Weiher, Amts Bruchsal, von dem Landwirth Johann Belin von dort zu einem Seelen-

amt für seine Eltern Rochus Belm und Maria Anna geb. Gartner 75 fl.

123. In den Kirchenfond zu Dürrheim zu einer hl. Messe für den Joseph Geist 50 fl.; in die Pfarrkirche allda von verschiedenen Personen gestiftet: a) ein neues versilbertes Rauchfaß i. W. v. 20 fl.; b) drei neue große Canon-Tafeln i. W. v. 21 fl. 48 fr.; c) ein neues Muttergottesbild i. W. v. 10 fl. 30 fr.; d) ein Teppich für die Communikantenbank i. W. v. 16 fl.; e) eine Vorrichtung zum hl. Grab i. W. v. 17 fl.; f) zwei neue Ministrantenröcke und acht dergleichen Hemdchen i. W. v. 23 fl.; g) ein neues seidenes Velum i. W. v. 27 fl. h) zwei neue Altardecken i. W. v. 8 fl. 30 fr.; i) verschiedene Blumen und Kränze i. W. v. 12 fl. 30 fr. und k) nebst anderen Cultgegenständen i. W. v. 45 fl. 40 fr.

124. In den Kapellenfond zu Waldkirch (Stadt): von der Wittve Katharina Kopper, geb. Schonhardt zu Gutach zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Fr. Joseph Kopper, ihre Eltern Christian Schonhardt und Anna Maria geb. Hoch und fr. Zeit auch für sich 50 fl.; sohin in die Kapelle daselbst: von Personen, die nicht genannt sein wollen: a) eine vergoldete Monstranz aus Bronze i. W. v. 90 fl.; b) ein neusilbernes Rauchfaß i. W. v. 25 fl.; c) ein Schultervelum i. W. v. 40 fl.; d) ein paar blaue Ministrantenröcke i. W. v. 16 fl.; e) ein weißes Messgewand i. W. v. 30 fl.; f) vier weitere Cultgegenstände zusammen i. W. v. 13 fl. 42 fr.

125. In den Kirchenfond St. Jakob zu Pfullendorf: von Meinrad Braunwarth von dort zu zwei hl. Messen für sich und seine Ehefrau Maria Anna geb. Bühler 100 fl.; in das Beneficium Maria Schray extra muros all dort: von einer ungenannten Person zu sechs hl. Messen 300 fl.; in die Frauenkapelle Maria Schray extra muros all dort: dergleichen von ungenannten Personen: a) eine Ewiglicht-Lampe von Messing und versilbert i. W. v. 50 fl.; b) ein Benedictions-Velum i. W. v. 50 fl.; und endlich in die Pfarrkirche zu Pfullendorf: von den dortigen Jungfrauen: vier Blumenstücke i. W. v. 7 fl.

126. In den Kirchenfond zu Neustadt: durch Gerbermeister Joseph Hug von da zu einem Seelenamt für Johann Schwörer, Ebenbauer in Bierthaler 75 fl.

127. In den Beneficiatsfond zu Tauberbischofsheim: von der † Ehefrau Sebastian Bath Margaretha geb. Krug von da zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; ferner von Eva Neumaier zu einem Engelamt 100 fl. und von Theresia Horn, dergleichen 100 fl.

128. In die Pfarrkirche zu Königshofen: von ungenannten Personen: Beitrag zu einem Messgewand, welches 180 fl. kostete, 155 fl.; und in die Gottesackerkapelle dortselbst: ebenfalls von einer ungenannten Person: ein schwarzes Messgewand und eine Albe, zusammen im Werth von 100 fl.

129. In den Münsterfond zu Altbreisach: von der Wittve des Franz Dubois, Walburga, geb. Dorn von dort zu einem Seelenamt 100 fl. und von der Protas Wolfs Wittve, Walburga geb. Weckerle, ebenfalls zu einem Seelenamt 100 fl.

130. In den Kirchenfond zu Sandweier: von dem ledigen Bernhard Stüber von da zu einer hl. Messe für seine † Eltern Joseph Stüber und Barbara geb. Kräger; sohin für seine Schwester Franziska und fr. Zeit auch für sich 50 fl.

131. In die Pfarrkirche zu Hasmersheim: von ungenannten Personen der Pfarrgemeinde und des Weilers Steinbach: ein kupfernes aber versilbertes Rauchfaß nebst Schiffchen und Löffeln im Werth von 18 fl.

132. In den Anniversarfond zu Herdern, Amts Freiburg: von den Kindern des Joseph Strub zu einer hl. Messe für diesen 50 fl.; zu einer solchen durch Joseph Müller für seinen † Vater Joseph Müller 50 fl.; zu zwei dergleichen von Magdalena Stocker, wovon die Eine zu lesen ist für ihre † Eltern

Joseph Stocker und Maria geb. Böggle, und die andere für sich 100 fl.

133. In den Kirchenfond zu Niederrwasser: von den Geschwistern Leo, Kaver, Anastasia und Katharina Kaltenbach zu Anschaffung verschiedener Kirchen-Utensilien 600 fl. (14 an der Zahl).

134. In den Anniversarfond zu Thennenbrunn: von Barnabas Berghammer all dort zu einer hl. Messe für Johann Berghammer und Agathe Fehrenbach 50 fl. und in die Pfarrkirche all dort: von Pfarrangehörigen: a) ein weißes Messgewand i. W. v. 48 fl.; b) zwei Prozessionslaternechen mit Fähnchen i. W. v. 21 fl.; c) ein hl. Grab mit 45 Glaskugeln i. W. v. 38 fl.; d) ein Oelgemälde „Christus im Grab“ im Werthe von 3 fl.

135. In den Kirchenfond zu Dogern: von Lorenz Hog zu einer hl. Messe für sich 60 fl.; dann von Peter Merk zu zwei solchen für sich und seine Ehefrau Agathe geb. Brutsche 100 fl.; und von den Erben des Johann Strittmatter zu einer heiligen Messe für diesen 50 fl.

136. In den Kaplaneifond zu Untermettingen: von der Wittve Maria Indlefer geb. Winkler in Obermettingen zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Johann Indlefer und auch für ihren † Sohn Bernhard Indlefer 50 fl.

137. In den Kirchenfond zu Müllheim zum Zweck des Kirchenbaues dortselbst: a) durch freiwillige Beiträge und Sammlungen 251 fl. 35 fr.; b) vom Bonifacius-Verein in Freiburg 300 fl.; c) von Organist Leuthner 10 fl.; d) von der Gemeinde Oppenau 10 fl.; e) von Rathschreiber Broglie in Säckingen 5 fl.; f) von ungenannten Personen 9 fl.

138. In den Kirchenfond zu Stein a. R., Amts Mosbach: von dem ledigen Thomas Rischert zu einem Engelamt für sich und seine Eltern Joseph und Friederike Rischert 100 fl.

139. In den Kirchenfond zu Offenburg zu einem Seelenamt für die Sattler Anton Zimmerer'schen Eheleute und deren † Kinder 75 fl.

140. In den Kirchenfond zu Klustern, Amts Ueberlingen: von der Wittve Marie Agathe Igelmeier, geb. Epple in Klustern 125 fl. zur jährlichen Belohnung der Kreuz- und Fahnen-Träger an daziger Kirche.

141. In den Kirchenfond zu Hüfingen: von der Maria Eva Franz von da zu einem Seelenamt für sich 100 fl.

142. In den Kirchenfond zu Beuren, Amts Ueberlingen: von der † Crescentia Wiest, geb. Seiler, zu einem Seelenamt für sich und ihren Ehemann nach dessen Ableben 75 fl.

143. In den Kirchenfond der Stadt Ueberlingen: von der Wittve Antonie Reisle, geb. Müller dortselbst zu einer hl. Messe für ihre Tochter Genovefa 50 fl. und von der Wittve Franziska Auer, geb. Endres, in Auskirch zu einer solchen für ihren † Ehemann J. G. Auer und ihre † Kinder Johann Baptist und Agathe Auer 50 fl.

144. In den Kirchenfond zu Göschweiler: von Demeter Werne all dort zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Katharina geb. Zimmermann und auch für sich nach seinem Tode 50 fl.

145. In den Pfarrfond zu Schwerzen: durch die † Elisabetha Zehle, geb. Hartmann von dort zu zwei hl. Messen, die eine für sich, die andere für deren Eltern Kaver Hartmann und Magdalena geb. Kupfer sowie für die Schwester Rothburga Hartmann 100 fl.

146. In die Kirche zu Marbach, Filial der Pfarrei Königshofen: von ungenannten Personen: a) ein schwarzes Messgewand im Werthe von 22 fl. und b) eine Albe i. W. v. 11 fl.

147. In den Kirchenfond zu Wagschurst: von Anna Maria Dupps zu einem Seelenamt für Clemens Huber, Benedikt Dupps, Maria Anna Schütt und Maria Anna Schmehr 75 fl.; sohin von Maria Anna Eppstein zu einem Seelenamt

für Valentin Eppstein und Luitgard Beck 75 fl.; endlich von Vincenz Dupps für Christian Berger und Maria Eva Niehle 75 fl.

148. In den Kirchenfond zu Hagnau: von den Geschwistern des † Euseb. Huber zu einer hl. Messe für diesen und Geschwister, wie auch für Anverwandte 50 fl.

149. In den Unionsfond Bonndorf für Rechnung der Pfarrkirche Dillendorf von mehreren Einwohnern der Gemeinde Dillendorf zur Anschaffung einer neuen Orgel 1058 fl.

150. In den Kirchenfond zu Burgweiler: von dem † Joseph Hornstein von Waldbeuern zu einem Seelenamt für ihn 75 fl.

151. In die Pfarrkirche zu Osterburken: von ungenannten Personen verschiedene Kultgegenstände (5) zusammen im Werth von 19 fl. 48 kr. und in den Herz Maria-Bruderschaftsfond alldort: a) von dem Hauptlehrer Christian Walzenbach im Verein mit den Geschwistern Regina, Maria Anna und Johanna Hofmann zur Anschaffung einer vierten Glocke 50 fl.; b) von den Geschwistern Simon, Crescenz und Theres Hammel zu einem Engelamt, beziehungsweise einer Frühmesse 100 fl.; c) von Altgemeinderath Franz Joseph Hofmann, ebenfalls zu einem Frühamt auf St. Joseph 100 fl.; d) von Pfarrverweser Frz. Kav. Haas und seiner Schwester Antonie ebenfalls zu einem solchen 100 fl.

152. In den Kirchenfond St. Paul zu Bruchsal: von der Mathes Dicopps Wittwe, Elisabetha geb. Buck von da zu einem Seelenamt für sich und ihre Eltern 100 fl.

153. In den Unionsfond Bonndorf für Rechnung der Pfarrkirche Lembach zu einem Seelenamt von den Erben der in Reibshheim † Johanna Rutschmann, verehlicht gewesene Dietrich 75 fl.

154. In die Pfarrkirche zu Boll, Amts Meßkirch: durch Beiträge ungenannter Parochianen ohne Angabe des Zwecks 14 fl., sodann für Fassung zweier Statuen 30 fl.; für Kirchen-Musikalien 15 fl. 30 kr. und für Leinwand 2 fl.; von ungenannten Personen zu St. Margen für acht Blumenvasen 3 fl. 30 kr.; von ungenannten Personen zu Wagensteig ohne Zweckangabe 3 fl. 30 kr.; von ungenannten Personen zu Meßkirch für verschiedene Kultgegenstände 25 fl. 45 kr.; von Spiritual Thummel in St. Peter 18 fl. 33 kr. ohne Angabe des Zwecks; ferner ein Ciborium-Mäntelchen im Werth von 12 fl.; von Repetitor Maier daselbst: 12 Blumenstöcke im Werth von 20 fl.; eine Festalbe i. W. v. 12 fl.; 4 rothe Ministrantentröcke mit Krügen i. W. v. 36 fl.; zwei Chorfähndgen i. W. v. 25 fl.; eine feingestickte Doppelstola i. W. v. 15 fl.; ältere Paramente i. W. v. 50 fl.; endlich noch verschiedene Kultgegenstände (8) von minderm Werth zusammen von 37 fl.; von Sattler Jeps alldort, in St. Peter: zwei Fenster-Rouleaux mit Heiligenbildern i. W. v. 20 fl.; und endlich vom Paramentenverein in Heidelberg ein Schulter-Velum i. W. v. 25 fl.

155. In den Kirchenfond zu Welschingen: von dem † Bürger Joh. Scheu von dort zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

156. In die Pfarrkirche zu Bankholzen: von Bürgermeister Bohner allda eine rothe Fahne i. W. v. 30 fl.

157. In die Pfarrkirche zu Hänner: von ungenannten Personen: a) ein Ciborium-Mäntelchen mit Goldstickerei i. W. v. 18 fl.; b) ein Kanzeltuch für Fest- und Trauertage i. W. v. 18 fl.; und von Mehner Joseph Mutter: ein Zug für das ewige Licht mit Quaste zc. i. W. v. 9 fl.

158/175. In den Kirchenfond zu Kappelrodeck zu einem Seelenamt für den ledig † Joseph Basler von da 75 fl.

159. In den Pfarrkirchenfond zu Mannheim: von der Katharina Lufchner dortselbst zu einer hl. Messe 50 fl. und von Cäcilia Marie Birkel geb. Grünwald, ebenfalls von da zu einem Seelenamt 100 fl. und in die obere Pfarrkirche: vom Paramentenverein daselbst (Mannheim) ein Altartuch von Lein-

wand mit Buntstickerei i. W. v. 24 fl.; sieben sog. Vesper-tücher von ungebleichter Leinwand mit rother Stickerei i. W. v. 50 fl.; ferner ein Missale, groß Folio, in rothen Sammet gebunden mit vergoldetem Beschläg i. W. v. 70 fl.; endlich drei Palla mit Stickerei i. W. v. 4 fl. 30 kr.; von einem ungenannten Mitgliede des vorgeordneten Paramenten-Vereins ein Altartuch mit breiten Spigen i. W. v. 30 fl.

160. In den Kirchenfond zu Obergimbern: von Graf Sigismund von Uersch, Grundherrn zu Obergimbern, zu einem Seelenamt für seine † Schwester, die Gräfin Anna von Uersch 75 fl.; sohin von den Erben des ledig † Mathäus Mechler zu einem Seelenamt für ihren Erblasser 75 fl. und zu zwei hl. Messen für dessen † Eltern Ernst Mechler und Margaretha geb. Faul 100 fl.

161. In den Kirchenfond zu Berghaupten: von Philipp Bollmer und seiner Ehefrau Anastasia geb. Lienhard zu einer hl. Messe nach ihrem Tode 50 fl. und von Franz Brüderle und seiner Ehefrau Anastasia geb. Schappenhfer zu einer solchen für ihren † Sohn Franz Karl Brüderle 50 fl. und fr. Zeit auch für sich.

162. In den Kirchenfond zu Durmersheim: von den Erben der kinderlos † Wittwe M. Anna Kühn, gechl. Heß von dort zur einer hl. Messe für ihre Erblasserin 50 fl.

163/79. In den Kirchenfond zu Durlach: von Theresia Palmer zu einem Seelenamt 75 fl.

164. In den Kirchenfond zu Wintersdorf: von dem Valentin Uhrig und seiner Ehefrau Genovefa geb. Pfefer dortselbst zu einer hl. Messe für ihren in Dijon am Typhus † Sohn Bernhard und fr. Zeit auch für sich 50 fl.

165. In den Kirchenfond zu Rippberg: von der Wittwe Franziska Gärtner geb. Frei dortselbst zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Matthäus Gärtner und fr. Zeit auch für sich 50 fl.; sohin von der ledigen Karolina Schmitt alldort zu einem Seelenamt für ihren † Bruder Joseph Moïs Schmitt 75 fl.; ferner von der Wittwe Katharina Speth, geb. Stich, zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann Müller Johann Martin Speth 75 fl.; endlich von der Familie des † Accisors Joseph Anton Meidel zu Gerolzahn zu einem Engelamt für die todtten wie auch lebenden Angehörigen 100 fl.

166. In den Kirchenfond Hausen vor Wald: von der Georg Roth's Wittve in Behla zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und alle † Glieder der Familie 50 fl.

167. In den Kirchenfond zu Unterkürnach: zu einer hl. Messe für den † Mathä Reiningger und dessen Ehefrau Jakobina geb. Beha 50 fl.

168. In den Kirchenfond zu Hochdorf: von Franz Joseph Hirtler und Theresia Heß zu einem Seelenamt für den † Joseph Maibaum und dessen Ehefrau Theresia geb. Heß nach ihrem Ableben, und ebenso für die † Maria geb. Maibaum und deren Ehemann Franz Joseph Hirtler, nach dessen vereinigtigen Ableben 75 fl.

169. In den Kirchenfond zu Obergirch: zu einem Seelenamt für die Familie Magdalena, geb. Stockle, deren Ehemann Jakob Armbruster und deren Sohn Hermann 75 fl.

170. In den Kirchenfond zu Niederbühl: von der Wittve Klara Hag dortselbst zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Nepomuk Hag und fr. Zeit auch für sich 50 fl.

171. In den Kirchenfond zu Haueneberstein: von dem daselbst † Pfarrer Michael Hopfenstock zu einem Seelenamt 100 fl.

172. In den Kirchenfond zu Eppingen: von der Wittve Maria Anna Daiber, geb. Seehofer, von da zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Kaspar Daiber 70 fl., wobei bestimmt ist, daß die Personbirung des Jahrtags so lange ausgesetzt bleiben soll, bis die Stiftungssumme das erforderliche Maaß durch Zinse erschritten hat.

173. In den Kirchenfond zu Merdingen: von Ernst Schnurr dortselbst zu einer hl. Messe für seine Eltern Johann Schnurr und Franziska geb. Weber, wie auch für deren † zwei Kinder 50 fl.

174. In den Kirchenfond zu Essenz: von der Familie des Johann Wickenhäuser von dort zu zwei Seelenämtern, wovon das eine für Elisabetha Wickenhäuser geb. Lämmlein, Ehefrau des Karl Joseph Wickenhäuser und das andere für deren Eltern Mathias Lämmlein und Katharina geb. Emmerich, abgehalten werden soll, 150 fl. Ferner: von der Wittve des † Bürgers und Schusters Johann Kirchgessner, Elisabetha geb. Müller zu einem Seelenamt für ihren Ehemann und Sohn und fr. Zeit auch für sich 75 fl. Endlich von einer Person, die nicht genannt sein will, zu einem Kreuzweg 170 fl.

175/158. In den Kirchenfond zu Kappelrodeck: zu einem Seelenamt für die † Joseph Hodapp'schen Eheleute 75 fl.

176. In den Kirchenfond zu Niederwasser: von dem Landwirth Mathäus Schwer zu einem Seelenamt für seine zwei † Ehefrauen Hedwina, geb. Haberstroh und Theresia Dold 75 fl.

177. In den Kirchenfond zu Murg: von dem Bürger und Landwirth Joseph Bäumle all dort zu einer hl. Messe für seinen † Bruder Karl Bäumle 50 fl.

178. In den Anniversarfond zu Wieden: von der verstorbenen Anna Wallesen, geb. Behringer zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

179. In die Pfarrkirche zu Oberhomburg: von Simon Gündele in Latter ein rother Fenstervorhang im Werth von 9 fl.; ferner von B. R. ein rother Baldachin von Sammet, theils neu, theils renovirt i. W. v. 9 fl.; von Ignaz Gartmann in Wippertweiler ein Cruzifix unter den sog. Schwibbogen i. W. v. 39 fl.; weiter von Simon Gündele im Verein mit B. R. eine Sakristeiglocke mit Gestell i. W. v. 9 fl.; endlich von Konrad Thun zu Wahlweiler eine versilberte Ewiglichtlampe i. W. v. 33 fl.

180. In den Kirchenfond zu St. Georgen, Amts Freiburg: von der † Crescentia Kiefer von Wendlingen 50 fl. zur Verzierung der Pfarrkirche.

181. In den Kirchenfond zu Moosbronn: von der ledigen Crescentia Siegwart zu Freiolsheim zu einer hl. Messe für sich, ihre Eltern und ihren Bruder 50 fl.; sohin von der † Maria Anna Göymann von da zu einer solchen für sich und ihre früher † zwei Ehemänner 50 fl.; dann von der † Engelbertha Huber von Freiolsheim zu einem Seelenamt für sich, ihre Eltern und Geschwister 75 fl.

182. In die Pfarrwallfahrtskirche zu Triberg: von ungenannten Personen: zwei gemalte Chorfenster i. W. v. 1200 fl.; und in den Pfarrwallfahrtsfond zu Triberg: von Kaufmann Joseph Anton Köbele zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Gertrud geb. März 75 fl.

183. In den Kapellenfond zu Pfaffenroth: von der Wittve Theresia Artmann von dort zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Ignaz Artmann und dessen gleichfalls † Bruder Joseph 60 fl.; dann zu einer solchen für die † Theresia Becht geb. Stumpf und fr. Zeit auch für sich 60 fl.

184. In den Kirchenfond zu Kappelrodeck: von Joseph

Dunkel und seinen Geschwistern all dort zu einer hl. Messe für ihre ledig † Schwester Tatiana Dunkel 50 fl.

185. In den Kirchenfond zu Haslach, Amts Wolfach: von der † Joseph Langenbachers Wittve Theresia geb. Zachmann von Haslach zu einer hl. Messe 50 fl.

186/7. In den Martinskirchenfond zu Gengenbach: von dem ledig † Michael Jörger von Haigerach zu einer hl. Messe für sich und seine † Mutter Anastasia Jörger 50 fl.; von der ledig † Theresia Duffner von Gengenbach zu einer hl. Messe 50 fl.; und dann von Richard Mosers Wittve in Gengenbach zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann 75 fl.

187. In die St. Martins-Pfarrkirche zu Freiburg: von dem Verein des lebendigen Rosenkranzes all dort eine Ewiglichtlampe von Messing i. W. v. 120 fl.

188. In den Kirchenfond zu Oberweiler, Amts Rastatt: von dem † Bürger und Landwirth Andreas Dreher von da zu einer hl. Messe für sich, seine Ehefrau Juliana und deren Tochter Adelsheid 50 fl.

189. In den Kirchenfond zu Oberweiler, Amts Rastatt: von dem Augustin Eisele all da zu einer hl. Messe für den † Bernhard Eisele, Viktoria Stüngling, dann für Felix, Paul und Viktoria Eisele 50 fl.

190. In den Kirchenfond zu Marlen: von den Kindern der † Eheleute Joseph Schäfer und Katharina geb. Ent von Goldscheuer zu einer hl. Messe für ihre Eltern 50 fl.

191. In den Kirchenfond zu Huttenheim: von der Wittve des † Landwirths Sebastian Abele von da, Regina geb. Hollmann, zu einem Seelenamt für den Verstorbenen 75 fl.

192. In den Kapellenfond zu Dangstetten: von Johann Michael Mühlhaupt zu Dangstetten zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Johanna und fr. Zeit auch für sich und seine Familie 76 fl. 40 kr.

193. In den Kirchenfond zu Hepbach: von dem Bürger und Landwirth Joseph Hoher in Stadel zu einer hl. Messe 50 fl.

194. In die Pfarrkirche zu Schliengen: von Graf Otto von Andlaw und Gräfin Antonie von Andlaw geb. Freiin von Schauenburg in Freiburg 14 große Delgemälde (Kreuzweg) im approximativen Werthe von 1000 fl.

195. In den Kirchenfond zu Karlsruhe: von der Wittve Martha Volz daselbst zu zwei hl. Messen für ihren † Ehemann und fr. Zeit für sich 100 fl.; von dem † Bezirksförster Franz Hoß von Blumberg zu einem Seelenamt 100 fl.; von der Fräulein Sophie Haagel dahier zu einem für sie nach ihrem Tode abzuhaltenden Seelenamt 100 fl.; und von der Fräulein Josephine Gaß in Rastatt zu jährlichen vier Seelenämtern für den hier † geistlichen Rath und Stadtpfarrer Valentin Gaß 460 fl.

196. In den Kirchenfond zu Lautenbach, Amts Oberkirch: von dem † Michael Birk zu einem Seelenamt für sich und seine † Ehefrau 75 fl.; von der ledig † Maria Anna Oberle, ebenfalls zu einem solchen 75 fl. und von derselben zu Bestreitung kirchlicher Bedürfnisse 25 fl.; dann wurden zu einem Seelenamt gestiftet für die ledig † Theresia Baier 75 fl.

197. In die Pfarrkirche zu Neusatz: von dem ledig † Leopold Streule von dort zur Errichtung eines Altars 100 fl.